

Förderung der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW

82 000 Euro für das Begegnungszentrum

IBBENBÜREN. Die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW bewilligte jüngst insgesamt 20 Anträge. Darunter ist auch ein Antrag auf Förderung des Begegnungszentrums für Ausländer und Deutsche e.V. in Ibbenbüren. Im Zuge des Bewilligungsverfahrens erhält es nun insgesamt 82 800 Euro.

Alexander Brockmeier, Landtagsabgeordneter aus Rheine und Kreisvorsitzender der FDP Steinfurt, kommentiert: „Ich freue mich sehr, dass das Begegnungszentrum in Ibbenbüren diese Förderung erhält. Die

Maßnahme erfolgt im Zuge der Quartiersentwicklung, der sich die Stiftung unter anderem verpflichtet hat. Deswegen fördert sie die Entwicklung von Strukturmaßnahmen im Rahmen sozialräumlicher Entwicklung im Sinne ihrer Zielgruppen, indem Projektträger unterstützt werden, die Maßnahmen zu einer nachhaltigen und inklusiven Quartiersentwicklung realisieren. Um einen solchen Projektträger handelt es sich beim Begegnungszentrum für Ausländer und Deutsche – Förderkreis für Ausländer-, Integra-

tions- und Bildungsarbeit e.V. in Ibbenbüren unumstritten. Es berät und unterstützt Menschen in vielen unterschiedlichen Lebenssituationen – ob in Arbeitslosigkeit, bei Fragen der Integration oder der Migration. Darüber hinaus bietet es auch Möglichkeiten für Rentner und Sprachkurse an. Die Förderung solch herausragender Einrichtungen, die sich aktiv für unsere Gesellschaft und für den Zusammenhalt vor Ort einsetzen, ist immer wieder schön zu sehen“, fasst Brockmeier zusammen.